

Als Bekrönung das von Nostitzsche Wappen.

Die Inschrift lautet:

Ohnfern von hier / in der Nostitzschen Familien-Gruft / ruhet weyl. Herr /  
Johañ Gottlob Erdmann / von Nostiz, / Herr auf Oberruppertsdorf, Ober-  
oderwitz / und Niederrottenhain. Der Erstgeborne von / weyl. Herrn Johañ  
Heinrich Gottlob von Nostiz auf Ruppertsdorf u. Oberoder / witz, des hohen  
Stifts zu Meißen Domherrn / u. Frauen Susane Antonie Johanne geb. / von  
Minekwitz aus dem Hause Tauchriz. / Niederruppertsdorf und der erste Juni  
1740 / waren der Ort und Tag seiner Geburt. Nach / genoßenen privat u.  
öffentlichen Unterricht / ward Derselbe als Beysitzer beym vormalig. / Königl.  
Camer Collegio in Dresden mit dem / Prädicat eines Amtshauptmañs, dann  
ein / Jahr 1771 als Adjunct beym Oberlausiz. Ge- / genhändler Amt u. im  
Jahr 1787 als wirklich / angestellt, welches Amt der Wohlseelige / bis zum  
Febr. 1811e rühml. verwaltete, u. bald / darauf zu Oberruppertsdorf am 12.  
Juni / besagten Jahres seine irdische Wall- / fahrt beschloß.

Unten bez.:

Seine / milden Stiftungen / werden seinen Namen / auch der spätesten / Nach-  
kommenschaft / unvergeßlich machen. / Dem Gott Genade!

Neben dem Altar, an der Sakristeiwand.

Reformations-Denkmal. Sandstein, viereckige Säule, gegen 2 m hoch. Auf niedrigem, aus Platten gebildetem Sockel. An den Seiten je eine Tafel; zwei mit Tropfen, zwei an Ringen aufgehängt. Auf der geschweiften Spitze eine Kugel mit eisernem Kreuz.

Die Inschrift lautet:

Dem Andenken / der durch Got- / tes Gnade vor 300 / d. D. M. Luther / be-  
würkten, Reformation / gewiedmet / Von den / Einwohnern / zu Ruppertsdorff /  
d. 31. Octobr. / 1817. / Gott / allein die / Ehre / MDCCCXVII. / Des / Herrn /  
Wort bleibet / ewiglich / Amen.

In einem von Linden umpflanzten Rundteil mit rohen Steinbauten.  
An der Landstraße, gegenüber der Kirche.

### Der Kirchhof.

Der alte eingezogene Friedhof umgibt die Kirche im Kreis.

### Särka.

Rittergut, 9,5 km nordnordwestlich von Löbau.

Stattlicher Gutshof, den Wirtschaftsbauten in drei mächtigen Flügeln umgeben. An der vierten Seite das ganz moderne Wohnhaus. Neben diesem links ist der Kopfbau des Wirtschaftsgebäudes, architektonisch dadurch ausgezeichnet, daß das Gesims höher liegt; zwei Viertelkreise verbinden es mit der sonstigen Gesimslage.